

# Rathaus - Korrespondenz

Herausgegeben vom Wiener Magistrat, Magistrats-Direktion - Pressestelle

Wien, I., Neues Rathaus, 1. Stock, Tür 8 a // Fernsprecher-Nr.: B 40-500, Klappe 013, 042 und 041

Für den Inhalt verantwortlich: Hans Riemer

29. Juli 1948

Blatt 1066

## Fortschreitende Ruinen- und Schuttbeseitigung

=====

Um in Wien die Ruinen rasch zum Verschwinden zu bringen, werden in Kürze wieder mehrere einsturzgefährdete städtische Häuser abgetragen werden. Unter diesen befinden sich auch die ehemaligen Amtshäuser Wien 12., Dörfelstraße 1 und Moosbruggergasse 1, ferner die Schule Wien 11., Münichplatz 6, und die Wohnhäuser Wien 4., Kolschitzkygasse 9-13.

Zur Verschönerung des Stadtbildes wird weiter beitragen, daß über 10.000 Kubikmeter Schutt vom Zentralmarkt beim Matzleinsdorfer Platz durch einen Dampfbagger verladen und abtransportiert werden.

## Wasserleitungseinrichtungen für Ernteländanlagen

=====

Da nunmehr wieder heißes und trockenes Wetter herrscht, werden die Ernteländbenützer darauf aufmerksam gemacht, daß sie ihre Wasserleitungseinrichtungen stets in Ordnung halten müssen und etwa auftretende Undichtheiten oder Gebrechen sofort zu beheben sind.

Es wird ferner daran erinnert, daß für Ernteländanlagen auf Grund der erteilten Bewilligung zur Wasserentnahme das Bespritzen mit Schläuchen ausnahmslos verboten ist.

Die Wasserwerke werden laufend Kontrollen vornehmen und im Fall einer Übertretung der Vorschriften nach dem Wasserversorgungsgesetz einschreiten.

Wiener Kinder gratulieren der Königin der Niederlande  
=====

Die Österreichisch-Holländische Gesellschaft hat beschlossen, anlässlich des fünfzigjährigen-Regierungsjubiläums von Königin Wilhelmina und dem Regierungsantritt von Prinzessin Juliana, Erinnerungsalben zu überreichen, die neben Bildern auch Unterschriften einstiger holländischer Gastkinder tragen sollen. Zu diesem Zweck liegen in der Gesellschaft, Wien I., Wipplingerstraße 32, nur Montag und Dienstag, den 9. und 10. August, von 9 bis 12 und 14 bis 17 Uhr kleine Tafeln zur Unterschrift auf, die dem Album einverleibt werden.

Förderung der wissenschaftlichen Forschung in Österreich  
=====

Eine Abordnung führender Persönlichkeiten des wissenschaftlichen Lebens in Wien, der unter anderem die Univ. Professoren Karlik, Leitmaier, Marinelli, Przi Bram und Weninger angehörten, sprach mit dem Präsidenten des "Instituts für Wissenschaft und Kunst", Nationalrat Dr. Zechner, bei Finanzminister Dr. Zimmermann vor, nachdem vor einer Woche schon eine Vorsprache bei Unterrichtsminister Dr. Hurdes stattgefunden hatte.

Die Sprecher der Abordnung wiesen auf den durch die völlig unzureichende Finanzierung hervorgerufenen Tiefstand der wissenschaftlichen Forschung in Österreich hin und forderten dringend eine Erhöhung der staatlichen Dotationen für die wissenschaftlichen Institute. Minister Dr. Zimmermann versicherte, volles Verständnis für die Schwierigkeiten der Wissenschaften zu haben und sagte zu, im Rahmen des Möglichen die Lage zu verbessern.

Das "Institut für Wissenschaft und Kunst" plant, im Herbst die Fragen einer intensiveren Förderung der wissenschaftlichen Forschung in Österreich in einer größeren Enquete öffentlich zur Diskussion zu stellen.

Weitere Verbesserung der Gasabgabe  
=====

Um den gewerblichen und industriellen Betrieben eine bessere Gasversorgung zu bieten, wird ab Montag, den 2. August, bis auf weiteres Gas jeden Montag und Dienstag ununterbrochen von 5.30 bis 13.30 Uhr unter vollem Druck abgegeben. Eine andere Einteilung ist aus technischen Gründen vorderhand nicht möglich. An den übrigen Tagen wird wie bisher von 5.30 bis 8 Uhr und von 11 bis 13.30, ferner täglich von 18 bis 20.30 Uhr Gas unter vollem Druck und während der übrigen Stunden unter vermindertem Druck abgegeben.

Eröffnung der Gemüse- und Obstgroßmärkte  
=====

Die auf Veranlassung des Ernährungsdirektoriums errichteten Gemüse- und Obstgroßmärkte werden ab Montag, den 2. August, bei den Sammelstellen der Landwirtschaftlichen Gemüse- und Obstverwertungsgenossenschaft, die ihre Plätze in Simmering und Kagran für diesen Zweck zur Verfügung gestellt hat, ihre Tätigkeit beginnen. Der Markt findet zunächst an allen Wochentagen mit Ausnahme des Samstags in der Zeit von 12 bis 16 Uhr statt. Das Beziehen dieser Märkte ist allen Gärtnern und sonstigen Produzenten, auch solchen von auswärts, gestattet. Für diese Erzeuger wurde auf jedem der beiden Plätze ein besonderer Aufstellungsplatz hergerichtet. Groß- und Kleinhändler sowie Großverbraucher können nunmehr auf diesen Märkten ihre Einkäufe tätigen.

Die amtliche Kundmachung über die Abhaltung eines Gemüse- und Obstgroßmarktes wird im "Amtsblatt der Stadt Wien" verlautbart werden.

### Gemeinde Wien verkauft Lastautos

=====

Wegen Reduzierung des städtischen Fahrpark<sup>s</sup> werden vom Städtischen Fuhrwerksbetrieb Lastautos verkauft. Die Fahrzeuge sind in den Garagen am Königlberg (ehemalige Flakkaserne) im 13. Bezirk zu besichtigen.

Nähere Auskünfte erteilt der Städtische Fuhrwerksbetrieb, Wien 9., Währinger Straße 43, 2. Stock, Tür 50, Tel.: A 23-535, Klappe 133.

### Übersiedlung der Baupolizei

=====

Die Zentrale der Magistratsabteilung 37, Bau-, Feuer- und Gewerbepolizei für den X. bis XIX. und XXI. bis XXVI. Bezirk, übersiedelt vom Neuen Rathaus in die Komenskyschule, Wien 20., Vorgartenstraße 95-97; Telephon: A 42-5-85.

Der Parteienverkehr wird daher ab morgen gesperrt und Samstag, den 7. August, am neuen Standort täglich von 8 bis 13 Uhr wieder aufgenommen.

Dringende Anrufe werden in der Zwischenzeit im Neuen Rathaus, B 40-500, Klappe 788, entgegen genommen.